

# Pensionsreformen

Nachhaltiger Sozialumbau am Beispiel Österreichs

## People

Christopher Prinz

edited by Christopher Prinz, Bernd Marin

*Authors: Bernd Marin, Christopher Prinz, Monika Thenner, Gabriele Rolf-Engel, Hubert Sacher, Werner Lenzelbauer*

Frankfurt/New York, 1999

Book series "Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung", Volume 8

ISBN 3-593-36233-3

500 pages

Price: Euro 45

Überall in Europa stehen Alterssicherung, Generationenvertrag und Pensionssysteme vor entscheidenden Änderungen: Wie lassen sich etablierte Sozialrechte mit völlig veränderten Rahmenbedingungen neu vereinbaren? Wie können chronische Arbeitslosigkeit und Frühverrentung, steigende Lebenserwartung, starke gesellschaftliche Alterung, kürzere Berufszeiten und neue Lebens- und Familienformen im Ausgleich zwischen Ruhestands- und Erwerbsgenerationen fair berücksichtigt werden?

Am Beispiel Österreichs, wo Pensionsstreit und Pensionskampf vorzeitige Neuwahlen und eine hochkontroverielle Reform ausgelöst haben, werden Analysen und Vorschläge für einen langfristig nachhaltigen, sozialverträglichen Sozialumbau an vier Kernfragen erörtert: Wie wird unbezahlte Betreuungsarbeit in einem erwerbsbezogenen Versicherungssystem bewertet und dadurch die größte Versorgungslücke geschlossen, indem alle BürgerInnen eine eigenständige Alterssicherung erhalten? Wie lassen sich berufsständisch segregierte Pensionssysteme, auch Beamtensonderrechte, harmonisieren? Wie ist, angesichts drastischer und zunehmender Ungleichgewichte, ein gerechterer Leistungs- und Lastenausgleich zwischen den Generationen zu erreichen? Und wie können falsche Anreize zu Invaliditäts- und Berufsunfähigkeitspensionen - den häufigsten Pensionen im Erwerbsalter («Frühpensionen»), mit größeren Kosten als die Arbeitslosigkeit - vermieden, Personen mit Behinderungen oder gesundheitlichen Erwerbseinschränkungen aber dennoch gut abgesichert werden?

Dieses Buch enthält erstmals eine Reihe umstrittener Studien, öffentlich debattierter publizistischer Beiträge und unveröffentlichter Gutachten über Grundzüge einer nachhaltigen »Pensionsverfassung« im Originaltext. Sie sind unentbehrlich für den fortdauernden Strategiediskurs und die nächsten Schritte am begonnenen Reformwerk nach der Jahrtausendwende. Die ungebremste Frühpensionierungswelle wird den Reformdruck und damit die Aktualität der Analysen in Zukunft noch erhöhen.

## Contents:

- Pensionsreformen ab 1999 by Bernd Marin / Christopher Prinz
- Alternative Modelle zur eigenständigen Alterssicherung von Frauen by Christopher Prinz / Monika Thenner / Gabriele Rolf-Engel / Bernd Marin
- Arbeitnehmer oder Beamte: Wer hat höhere Lebensinkommen? by Bernd Marin / Christopher Prinz
- Kritik am Artikel Marin / Prinz im »profil« Nr. 15 vom 6. April 1996 by Hubert Sacher / Werner Lenzelbauer
- Stellungnahme zur Kritik am »profil«-Artikel Marin / Prinz by Christopher Prinz / Bernd Marin
- Postskript: Zur Lebensinkommensstudie der Kritiker by Christopher Prinz

- Teil- und Gleitpensionsmodelle in einer Pensionsreform im öffentlichen Dienst by Christopher Prinz
- Potentielle Verlierer und Gewinner des Generationenvertrages by Christopher Prinz
- Invaliditätspension als die Frühpension? by Christopher Prinz

## **Downloads**

### **Details**

pdf, 3 KB, 323478